

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0102-I/A/5/2017

Wien, am 28. April 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an meinen Amtsvorgänger gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 12029/J des Abgeordneten Doppler und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 4:

- *Welche finanziellen Leistungen erhielt der Verein Menschenrechte Österreich seit 2015 aus Mitteln Ihres Ressorts, bzw. nachgeordneter Dienststellen? (aufgegliedert nach Jahren (für 2017 bis zum Stichtag 1.2.2017), Art der finanziellen Leistungen (Spenden, Gehaltszahlungen, Zuschüsse, Leistungen aus Verträgen, Kostenbeteiligungen, Subventionen, etc.), sowie jeweiliger Höhe der finanziellen Leistungen)*
- *Für welche Dienstleistungen erfolgten diese Zahlungen? (detaillierte Aufgliederung)*
- *Welche Sachleistungen erhielt der Verein Menschenrechte Österreich seit 2015 aus Mitteln Ihres Ressorts, bzw. nachgeordneter Dienststellen? (aufgegliedert nach Jahren (für 2017 bis zum Stichtag 1.2.2017))*
- *Für welche Dienstleistung erfolgten diese Sachleistungen? (detaillierte Aufgliederung)*

Seitens des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen erfolgten im Anfragezeitraum weder Zahlungen noch Sachleistungen an den Verein Menschenrechte Österreich.

Dr.ⁱⁿ Pamela Rendi-Wagner, MSc
Bundesministerium für Gesundheit und Frauen
1031 Wien, Radetzkystraße 2, Telefon +43 1 71100-644500
Internet: www.bmgf.gv.at, E-Mail: pamela.rendi-wagner@bmgf.gv.at

